

Deutschland 2024 – der Breitbandausbau stockt.



## Bürokratie konsequent abbauen

Deutschland ist zum Bürokratie-Dschungel geworden. Immer neue Vorgaben, Gängelungen und Klimavor-schriften machen insbesondere dem Mittelstand das Leben schwer und hemmen den Innovationsgeist. Wir wollen den Bürokratie-Wust radikal zurechtstutzen, Genehmigungs- und Planungsverfahren beschleunigen und Unternehmen wieder mehr Luft zum Atmen geben. Das heißt: Nein zum Lieferkettengesetz, Ja zu weniger Dokumentationspflichten und ein ehrlicher Praxischeck für Gesetze. Außerdem wollen wir das starre Arbeitszeitengesetz flexibler gestalten und die Verwaltungsleistungen für Bürger und Unternehmen vollständig digitalisieren.



### Unser Antrag

Deindustrialisierung stoppen – Unternehmen und Bürger mit Bürokratieabbau entlasten; Drucksache 20/8875

<https://dserver.bundestag.de/btd/20/088/2008875.pdf>

## Infrastruktur modernisieren

Unser Land fährt zunehmend auf Verschleiß. Marode Straßen und Brücken, ein ausgedünntes und veraltetes Schienennetz, lahmes Internet und Funklöcher: So verlieren wir den Anschluss an die internationale Weltspitze. Wir brauchen Investitionen in die Infrastruktur statt Milliardensubventionen für grüne Klimapläne. Wir müssen die Digitalisierung vorantreiben und für eine schnelle und stabile Mobilfunk- und Internetabdeckung in ganz Deutschland sorgen.

## Heimische Fachkräfte aktivieren

Der Fachkräftemangel in Deutschland spitzt sich zu und wird für Handwerk, Mittelstand und Industrie zum immer größeren Problem. Doch die Lösung liegt nicht in der Masseneinwanderung unqualifizierter und bildungsferner Wirtschaftsmigranten. Die AfD-Bundestagsfraktion will die heimischen Fachkräfte aktivieren. Schüler, Lehrlinge und Studenten mit einer soliden Ausbildung und guten Bildungs- und Ausbildungsabschlüssen sind die Fachkräfte von morgen, die Deutschland dringend braucht. Der großen Abwanderung hochqualifizierter Arbeitnehmer ins Ausland können wir nur dadurch begegnen, dass wir hierzulande die Rahmenbedingungen für sie verbessern. So werden wir auch attraktiv für echte Fachkräfte aus dem Ausland.



**Alternative**  
für  
**Deutschland**

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG



### FOLGEN SIE UNS

- [AfDBundestag.de](https://afdbundestag.de)
- [fb.com/AfDimBundestag](https://fb.com/AfDimBundestag)
- [@AfDimBundestag](https://twitter.com/AfDimBundestag)
- [youtube.com/AfDFraktionimBundestag](https://youtube.com/AfDFraktionimBundestag)
- [instagram.com/afdimbundestag/](https://instagram.com/afdimbundestag/)
- [tiktok.com/@afdfraktionimbundestag](https://tiktok.com/@afdfraktionimbundestag)
- Rundbrief-Abonnement:  
<https://t1p.de/ycsg>

Herausgeber:

Fraktion der Alternative für Deutschland im Deutschen Bundestag  
vertreten durch den Fraktionsvorstand

Kontakt:

AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag  
Bürgerbüro  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: 030 227 57141  
Telefax: 030 227 56349  
E-Mail: [buenger@afdbundestag.de](mailto:buenger@afdbundestag.de)

Herstellung und Redaktion:  
Fraktionsverwaltung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

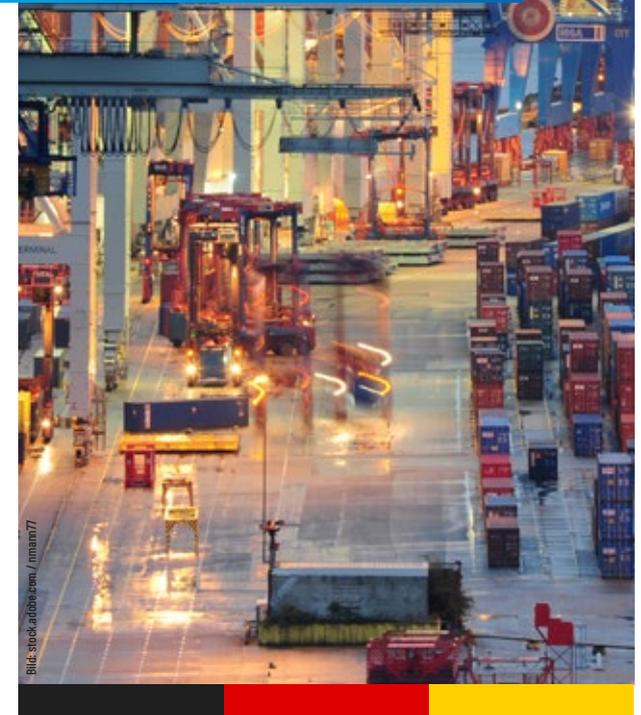
Bildnachweis: AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

Stand: März 2024

Diese Veröffentlichung der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag dient ausschließlich der Information. Sie darf nicht zum Zweck der Parteiwerbung und/oder als Wahlwerbung im Wahlkampf verwendet werden.

# WIRTSCHAFT STÄRKEN, WOHLSTAND SICHERN

Arbeitskreis Wirtschaft  
der AfD-Bundestagsfraktion



**Alternative**  
für  
**Deutschland**

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG



Die deutsche Wirtschaft befindet sich in der schwersten Krise der Nachkriegszeit. Ideologiegetriebene politische Fehlentscheidungen führen dazu, dass sich der Standort Deutschland auf dem ökonomischen Abstellgleis befindet. Deutschland steckt in der Rezession, die Deindustrialisierung ist in vollem Gang. Die Inflation frisst unseren Wohlstand, Firmen und Kapital flüchten ins Ausland, die Arbeitslosigkeit steigt. Wir sind zum kranken Mann Europas geworden.

Die Mitglieder des Arbeitskreises Wirtschaft der AfD-Bundestagsfraktion setzen sich im Deutschen Bundestag nachdrücklich dafür ein, Deutschland wieder zurück an die Spitze zu bringen. Wir wollen die besten Rahmenbedingungen für Industrie und Mittelstand – durch marktwirtschaftliche Vernunft, nicht durch grüne Ideologie. Denn nur eine starke Wirtschaft garantiert Wohlstand für alle.

Ihr *Leif-Erik Holm*

## Die Mitglieder des Arbeitskreises Wirtschaft der AfD-Bundestagsfraktion

### Ordentliche Mitglieder im Wirtschaftsausschuss des Deutschen Bundestages



**Leif-Erik Holm MdB**

Wirtschaftspolitischer Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion



**Dr. Malte Kaufmann MdB**

Obmann im Wirtschaftsausschuss; zuständig für Außenhandelspolitik



**Enrico Komning MdB**

Zuständig für Mittelstandspolitik



**Uwe Schulz MdB**

Zuständig für Industriepolitik

### Stellvertretende Mitglieder im Wirtschaftsausschuss des Deutschen Bundestages



**Kay-Uwe Ziegler MdB**



**Bernd Schattner MdB**



**Dr. Michael Ependiller MdB**



**Sebastian Münzenmaier MdB**

## Wirtschaft und Bürger spürbar entlasten

Der Standort Deutschland leidet unter einer enormen Steuer- und Abgabenlast. Gleichzeitig werden die viel zu hohen Energiekosten zum existenzgefährdenden Standortnachteil für Unternehmen und Industrie. Wir als AfD-Fraktion wollen hier für eine deutliche Entlastung sorgen – durch niedrigere Steuern und Abgaben, ein einfacheres Steuerrecht und durch bezahlbare und sichere Energie. Wir wollen das Energieangebot durch einen Wiedereinstieg in die Kernenergie ausweiten und die Energiesteuern auf ein Minimum senken. Die CO<sub>2</sub>-Abgabe wollen wir ersatzlos abschaffen.



### Unser Antrag

Raus aus der Stagflationsfalle – Wirtschaftliches Fitnessprogramm für Deutschland; Drucksache 20/2589

<https://dserver.bundestag.de/btd/20/025/2002589.pdf>

## Unser Fitnessprogramm für den Standort Deutschland

- Energieversorgung sichern, Preise senken
- Inflation stoppen
- Infrastruktur modernisieren
- Digitalisierung vorantreiben
- Bürger und Unternehmen entlasten
- Fachkräfte aktivieren
- Bürokratie abbauen
- Technologieoffenheit stärken

